



Das sanierte Hallenbad mit einer Rollladenabdeckung von Rollo Solar.



Sie freuen sich über die gelungene Gemeinschaftsaktion (v.l.): Christian Ebert, Behncke-Betriebsleiter, René Kowalewski, Projektleiter A1-Schwimmbadbau, Caroline Behncke-Wild, Behncke-Geschäftsleitung, Sabine Kotrel-Vogel, Heimleitung Clemens-Maria-Kinderheim, und Stephanie Behncke-Weber, Behncke-Geschäftsleitung.

Vorbildliche Gemeinschaftsaktion

Die Firmen Behncke, Rollo Solar, Maytronics, ProMaqua und A1-Schwimmbadbau haben in einer Gemeinschaftsaktion das Hallenschwimmbad des Clemens-Maria-Kinderheims in Putzbrunn saniert. Nach dem Motto „Spende statt Weihnachtsgeschenk“ wurden die kompletten Kosten von den beteiligten Firmen übernommen.

Das Clemens-Maria-Kinderheim in Putzbrunn verfügt über eine 90-jährige Tradition. Aus dem Durchgangs-, Beobachtungs- und Auffangheim für gefährdete Kinder hat sich im Laufe der Jahre eine moderne heilpädagogische Einrichtung mit differenzierten Betreuungsformen für über 150 Kinder entwickelt. Den beteiligten Firmen war es ein Herzensanliegen, das marode Hallenbad der Einrichtung als Spende zu sanieren. Allerdings konnte die Firma Behncke aufgrund der zahlreichen Mängel nicht die gesamte Sanierung alleine tragen. Im vergangenen Jahr gewann sie deshalb weitere Partner für diese

Idee, so dass die Modernisierung des Hallenbades mittlerweile abgeschlossen ist. Die Rollo Solar Melichar GmbH stattete das Becken mit einem individuell angepassten Oberflurrollladen-Profil 13/60 aus weißem PVC und integrierter Sitzbankverkleidung aus. Der Rollladen wurde von den Rollo Solar-Fachkräften geliefert und auch montiert. Er ist in der Lage, rund 80 Prozent des gesamten Energieverbrauchs einzusparen. Die Maytronics Ltd. spendete einen vollautomatischen Schwimmbad-Reinigungsroboter Wave 50, der ab sofort schnell und zuverlässig für die Beckenreinigung zuständig ist. Die Firma ProMaqua

GmbH lieferte die Dosieranlage des Hallenbades. Die Dulcomarin II wurde auf DIN-Standard erweitert. Man hat neue ProMinent-Dosierpumpen integriert, um dadurch die Hygiene-Parameter laut DIN 19643 kontrollieren und korrigieren zu können. Die A1-Schwimmbadbau GmbH, München, Topras-Partner, übernahm die kompletten Installationskosten und führte vor Ort die Montage mit einem mehrköpfigen Team durch. Die Verrohrung wurde im Bereich der Filteranlage komplett erneuert, um für möglichst geringe Rohrreibungsverluste zu sorgen. Es wurden auch drei Hydro-Umsteuerventile eingebaut sowie drei frequenzgesteuerte Pumpen der Energieeffizienzklasse 4 der Marke Herborner. Die Spezialisten von A1 benötigten mehrere Wochen, um alle Arbeiten effizient und fachkundig abzuschließen. Die vor Beginn der Installationsarbeiten erforderliche Demontage der teilweise defekten Schwimmbadtechnik wurde von Behncke-Mitarbeitern durchgeführt. Die Behncke GmbH hat die Organisation und Konzeption der Hallenbad-Sanierung übernommen. Darüber hinaus spendete der Mittelständler drei große, mit



Der Reiniger Wave 50 wurde von Maytronics gespendet.

AFM gefüllte München-Filterbehälter mit einem Durchmesser von 1200 mm, die aufgrund der baulichen Gegebenheiten ausgewählt wurden. Außerdem wurde ein moderner Zeta-Potenzial-Mischer (ZPM) DN 200 zur optimalen Flockdosierung eingesetzt. Zudem sichert die Topras GmbH für das gesamte Jahr 2013 die Versorgung des Bades mit Wasserpflegemitteln.

Fotos: Behncke GmbH
Text: André Schneider, schneider@fachschriften.de



Behncke hat die Gemeinschaftsaktion koordiniert und unter anderem drei große mit AFM gefüllte München-Filterbehälter und einen Zeta-Potenzial-Mischer gespendet.

Mehr Informationen
Behncke GmbH, Michael-Haslbeck-Str. 13,
85640 Putzbrunn, Tel.: 089/4569170,
www.behncke.com